

Wächtersbacher

wächtersbach
[ächt] lesenswert

Heimatzeitung des Wächtersbacher Verkehrs- und Gewerbevereins e.V.

Nr. 12/25 • 66. Jahrgang
14. Juni 2025



Druckprodukt mit finanziellem
Klimabeitrag
ClimatePartner.com/13429-2002-1001



Häusliche Kranken- und Altenpflege

Beratung, Information
Menüservice, Hausnotruf-Dienst
und vieles mehr...

Unser Stationsbüro ist ab sofort wieder geöffnet!
Telefonische Terminvereinbarung jederzeit möglich.

✦ Sie erreichen uns unter:
Telefon 06053.600660 - Mobil 01 71.1608529

 **Deutsches
Rotes
Kreuz**

Kreisverband
Gelnhausen-Schlüchtern e.V.

**Wir sind
für Sie da.**

Ambulanter Pflegedienst
Wächtersbach
Obertor 4
63607 Wächtersbach

Metzgerei Lebeau KG



Täglich von 9 bis 13 Uhr
(Montag bis Samstag)

**Doppelte Currywurst
mit Pommes Frites
und gemischtem Salat**

Port. 10,90 €
(Auch zum Mitnehmen!)

mit Bistro



Bahnhofstraße 6
63607 Wächtersbach

Telefon: (06053) 1526

E-Mail:
metzgerei-lebeau@gmx.de

Liebe Leserinnen und Leser,

der Sommer steht vor der Tür und mit ihm eine ganz besondere Jahreszeit für uns Musikerinnen und Musiker des Musikzugs Wächtersbach e.V. Mit viel Herzblut, musikalischer Leidenschaft und Gemeinschaftssinn sind wir das ganze Jahr über aktiv, sei es bei Konzerten, Festen oder in der Jugendarbeit. Mit unserer Musik gestalten wir das kulturelle Leben in unserer Stadt mit und bieten mit unserem vielseitigen Repertoire von traditionellen Märschen bis hin zu modernen Arrangements ein breites Angebot für Jung und Alt.



Auch in den kommenden Monaten freuen wir uns darauf, Ihnen musikalische Höhepunkte zu bieten: Schon am 15. Juni laden wir Sie ab 13 Uhr herzlich zu unserem Konzert im Biergarten des Schloss Eins ein. Entspannen Sie bei einem kühlen Getränk und stimmungsvoller Musik. Auch am 6. Juli, beim Bürgerfest im Rahmen von „Das Beste kommt zum Schloss“, werden wir für musikalische Unterhaltung sorgen. Hierauf freue ich mich persönlich schon ganz besonders! Unser Jahr krönt schließlich unser Jahreskonzert am 15. November im Ferdinand-Maximilian-Saal im Schloss Wächtersbach – ein Abend, den Sie sich schon jetzt im Kalender vormerken sollten.

Für weitere Informationen besuchen Sie unsere Website unter www.musikzug-waechtersbach.de und unterstützen Sie uns gerne bei unserer Arbeit: Werden Sie passives Mitglied und helfen Sie uns dabei, die Blasmusiktradition lebendig zu halten. Oder vielleicht schlummert Ihr altes Instrument noch auf dem Dachboden? Holen Sie es hervor und werden Sie wieder aktiv, wir freuen uns über jede Verstärkung!

Musikalische Grüße sendet Ihnen
Daniela Taubert

Pressewartin des Musikzugs Wächtersbach e.V.

Betreutes Wohnen Birstein

Ausstattung

- 25 Wohnungen, 2 Zimmer, möblierte Küche, Bad
- Notrufsystem mit 24 Std.-Rufbereitschaft
- Hilfe innerhalb weniger Minuten vor Ort

Zusätzlich bieten wir an:

- Ambulanter Pflegedienst und Tagespflege im Haus

Info: www.birstein-gesundbrunnen.org

Betreutes Wohnen Birstein · Rosengarten 2 a
63633 Birstein · Telefon (06054) 421



Besuch in der Nachbarstadt Bad Orb Salzsieder und das „Weiße Gold“

Wächtersbach. Der Heimat- und Geschichtsverein bietet am Samstag, 14. Juni einen Besuch bei dem Salzsieder der Nachbarstadt Bad Orb an. Unter dem Titel „Der Salzsieder und die Geschichte des Weißen Goldes“ erhalten die Teilnehmer in einer dreistündigen Führung durch den Salzsieder einen Einblick in die Salz-Geschichte von Bad Orb sowie in die Technik des 200 Jahre alten Gradierwerks. Treffpunkt zu diesem Ausflug in die Nachbarstadt ist um 13 Uhr in Wächtersbach auf dem Parkplatz hinter der VR-Bank. Von dort geht die Fahrt, möglichst in Fahrgemeinschaften, nach Bad Orb,

wo um 14 Uhr ab dem Salinenplatz die Führung mit dem Salzsieder beginnt.

Die Führung kostet 10,- Euro/Person und beinhaltet unter anderem kulinarische Köstlichkeiten, die während der Führung gereicht werden. Der Betrag wird zu Beginn der Führung von jedem Teilnehmer/jeder Teilnehmerin vor Ort eingesammelt. Zur besseren Planbarkeit sind verbindliche Anmeldungen unbedingt erforderlich unter der Tel.: 06053-8097453 oder unter der E-Mail: mitgliederbetreuung@hgv-waechtersbach.de. Es ist eine maximale Teilnehmerzahl von 40 Personen vorgesehen.

Reinigungsservice SUSI
SCHNELL UNABHÄNGIG SAUBER INDIVIDUELL

- Bürogebäude und Fenster
- Privathaushalte
- Haushaltshilfe
- Kaufhäuser und Ladenlokale
- Hotels und Pensionen
- Praxen und Sanatorien
- Kindergärten und Schulen
- Treppenhäuser

Susanna Prehler · Hermann-Löns-Weg 12 · 63619 Bad Orb
Telefon 0 60 52 - 55 14 · Mobil 01 52 - 09 43 61 82
info@reinigungsservice-susi.de · www.reinigungsservice-susi.de

Die Gartenfee

Der Komplettservice auch für Ihr Grundstück

Reinhardt Schneider
Tel : 06053 – 4795
Mobil : 0171 – 45 26 27 4
Fax : 06053 – 4790

gartenfeewach@aol.com
www.diegartenfee.de

Zaunbau
Baumfällarbeiten
Heckenschnitt
Kehrdienst
Winterdienst
Mäharbeiten
Beregnungs- und
Bewässerungsanlagenbau
Neuanlagengestaltung



Wir kümmern uns ganzjährig um Ihren Garten !!!

Zum Titel:

Zum Jubiläum fand die Messe-Eröffnungsfeier dieses Jahr in der schön dekorierten Festhalle auf dem Messegelände statt. Nach den offiziellen Ansprachen und Dankesworten folgte der obligatorische eindrucksvolle gemeinsame Messerundgang zur 75. Messe Wächtersbach. (Mehr Infos finden Sie auf den Seiten 6 bis 8 in dieser Ausgabe. Foto: Stadt Wächtersbach)



KRÖNUNG
hören & verstehen

WERDEN SIE
HELLHÖRIG

Hörgeräte ab
0,- €*

Hörgeräte zum Nulltarif*

Bei uns finden Sie eine große Auswahl verschiedener HörSysteme zum Kassentarif.

*Für Mitglieder einer gesetzl. Krankenkasse bei Vorlage einer gültigen HND-Verordnung/zagl. 30 Euro Zuzahlung pro Hörgerät. Privatpreis 749,00 Euro

Termine Online buchen!
KRÖNUNG Hör-Akustik Studio
Rabanusstraße 11 • 36037 Fulda
Inhaber: Georg Krönung

www.kroenung-hoerakustik.de

Bahnhofstraße 64 • 63607 Wächtersbach
Termine: 0 60 53 709 72 06

Ihre Praxis für Zahnheilkunde und Oralchirurgie in Wächtersbach

ZAHNTEAM
Praxis Dr. Volf & Dr. Gerz

Mit dem Heimat- und Geschichtsverein nach Würzburg

Wächtersbach. Der Heimat- und Geschichtsverein bietet am Samstag, 30. August, wieder einen ganztägigen Busausflug an. Das Ziel ist Würzburg, die drittgrößte Stadt in Franken, die bekannt ist durch seine Gebäude im Barock- und Rokokostil und insbesondere durch seine Residenz aus dem 18. Jahrhundert, ehemals der Sitz der Würzburger Fürstbischöfe. Die Abfahrt erfolgt am Wächtersbacher Bahnhof um 8.15 Uhr. Nach der Ankunft in Würzburg ist folgendes Programm vorgesehen:

10.45 Uhr: Geführter Altstadt Rundgang, Dauer ca. zwei Stunden. Anschließend ist Zeit für eigenständige Entdeckungen mit zum Beispiel einem Besuch eines traditionellen Gasthauses mit fränkischer Küche. 15 Uhr: Treffpunkt am Frankonia-brunnen auf dem Residenzplatz zu einer etwa 30-minütigen Führung in der Residenz. Im Anschluss an die Führung besteht die Möglichkeit, in einem kostenlosen indivi-

duellen Rundgang weitere Räume der Residenz zu besichtigen sowie den Park und die Hofkirche eigenständig zu erkunden. Auch das Café auf dem Residenzplatz lädt zum Verweilen ein.

18 Uhr: Rückfahrt ab Busbahnhof Friedensbrücke mit Ankunft in Wächtersbach gegen 20 Uhr.

Die Kosten für diesen Ausflug betragen 25,- Euro/Person, die bei der Anmeldung zu zahlen sind. Sie beinhalten die Busfahrt, den Eintritt in die Residenz und die Kosten für die beiden Führungen. Das Mittagessen ist selbst zu zahlen. Aufgrund einer maximalen Teilnehmerzahl sind verbindliche Anmeldungen unbedingt erforderlich unter der Tel.: 06053-8097453 oder unter der E-Mail: mitgliederbetreuung@hgv-waechtersbach.de.

Der Verein behält sich vor die Fahrt zu annullieren, wenn die Mindestteilnehmerzahl von 40 Personen nicht erreicht wird.

Haben Sie Anregungen, konstruktive Kritik oder schöne Bildaufnahmen von / über Wächtersbach oder auch was die Heimatzeitung anbelangt?

Gerne können Sie sie uns zusenden, per Email: info@vgv-waechtersbach.de oder per Post: Verkehrs- und Gewerbeverein, Am Schlossgarten 1, 63607 Wächtersbach

VdK Ortsverband Wittgenborn „Wir haben noch Plätze für unseren Tagesausflug frei“

Wittgenborn. Das Busunternehmen Fuchs Reisen organisiert am 9. Juli für den VdK Ortsverband Wittgenborn einen Tagesausflug in den Spessart zur Führung und Besichtigung des Wasserschlosses Mespelbrunn und einer Schifffahrt von Würzburg nach Veitshöchheim. Zeit zur freien Verfügung ist eingeplant. Zum Abschluss geht es

zum Abendessen in ein schönes Lokal in der Würzburger Altstadt. Nach dem Abendessen wird die Heimfahrt angetreten. Es kann jeder mitfahren, auch wenn er kein Mitglied des VdK ist. Für weitere Fragen oder Anmeldungen wenden sich Interessierte bitte an: Monika Loos, Tel.: 06053-3139 oder 0157-867863 Email: monika.loos@vdk.de

Übungsleitersuche beim TWW

Wächtersbach. Die Turnabteilung des TV Wächtersbach sucht ab sofort engagierte und herzliche Übungsleiter/-innen für drei Kleinkindturngruppen. Immer dienstags von 15 bis 18 Uhr freuen sich Kinder im Alter von vier bis sechs Jahren sich in der Grundschulturnhalle auszutoben und neue Bewegungen an Geräten auszuprobieren. „Du hast Freude an Bewegung, ein Herz für Kinder und vielleicht sogar schon Erfahrung im Kinderturnen? Perfekt – aber auch motivierte Neueinsteiger/-innen

mit pädagogischem Gespür sind herzlich willkommen! Wir bieten Dir ein tolles Vereinsklima, viele leuchtende Kinderaugen und eine angemessene Aufwandsentschädigung. Weiterhin sind wir auf der Suche nach Übungsleiter/-innen für unsere Eltern-Kind-Turngruppe am Montagnachmittag. Ob Du selbst Mama bist, Sport studierst oder einfach Lust hast, Dich im Verein zu engagieren – bei uns bist du richtig!“ Bei Interesse oder Fragen: E-Mail an info@twwaechtersbach.de

KLEINANZEIGE

Wbach/Innenstadt, 3 ZKB, WC, 100 m², Terr. 36 m², Stellpl., ab sof. zu vermieten. KM 750,- EUR + NK + 2 MM Kt. Mail: jg.kolb@web.de

KLEINANZEIGE

Privater Hausflohmarkt, Ulmenweg 20, Birstein/Obersotzbach, fast alles zu verkaufen, immer samstags, von 9 bis 18 Uhr.

...nicht ein Haus –
...ich bau mein Haus!

Kreppenhofer
Bau GmbH

Main-Kinzig-Straße 40
63607 Wächtersbach
Tel. 0 60 53 - 70 75 60
info@kreppenhofer.de
www.kreppenhofer.de

Heimatmuseum Neudorf am 15. Juni geöffnet

Wächtersbach-Neudorf. Das Team Neudorf des Heimat- und Geschichtsvereins hat in diesem Jahr eine Sonderausstellung zusammengestellt mit der Überschrift „Wie die Zeit vergeht“. Hinter diesem Titel verbirgt sich eine Ausstellung alter Spielzeuge, teils aus den 1950er Jahren sowie umfangreiches Bildmaterial und Beschreibungen über den Umbau des Museums, über die mittlerweile zehn Jahre zurückliegende 650. Jahrfestfeier von Neudorf und über

die Veranstaltung „GNZ Dämmer-schoppen“ aus dem Jahr 2002. Die Permanent-Ausstellung von zum Beispiel einer alten Küche und alten Dokumenten gibt einen Überblick über das einst dörfliche Leben in Neudorf. Das Museum im Alten Rathaus von 1840 befindet sich „Am Rosengarten 42“ und ist bei freiem Eintritt von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Unterstützt wird das Museumsteam an diesem Sonntag von dem Neudorfer Verein „Treffpunkt“.



**Märzwindveranstaltung am 28. Juni, 20 Uhr,
im Kulturhaus Aufenau**

An Erminig spielt Lieder aus der Bretagne

Aufenau. In ihrem Jubiläumsjahr hat der Kleinkunstkreis Märzwind die saarländisch-lothringische Weltmusikformation „An Erminig“ in das Kulturhaus nach Aufenau eingeladen. Die ‚Hermeline‘, wie sie sich auch nennen, werden 50. Seit einem halben Jahrhundert sind sie als musikalische Botschafter der Bretagne (dem keltischen Teil von Frankreich am Atlantik) vor allem im deutschsprachigen Raum, aber auch im restlichen Eu-

ropa zwischen dem Skagerak und der Emilia-Romagna unterwegs. Diesen besonderen Anlass feiert die Band mit einem Jubiläumsprogramm: sowohl als Rückblick auf ihre Bandgeschichte als auch als Hommage an die Musikerinnen und Musiker der Bretagne und anderer keltischer Regionen, die die Gruppe von Anfang an unterstützt und geprägt haben.

Das Programm „Trug“ präsentiert markante Titel der letzten 50 Jahre aber auch Lieder und Tänze, die „An Erminig“ in besonderer Weise mit ihren Vorbildern und Wegbegleitern verbinden. Ergänzt werden die Titel durch Anekdoten und Geschichten, die dem Publikum die Begeisterung der Hermeline für diese besondere Region und ihre Kultur vermitteln möchten. Trug´ ist die Freude über den runden Bandgeburtstag, die „An Erminig“ mit ihrem Publikum, das der Band über die lange Zeit die Treue gehalten hat, teilen möchte. <http://www.an-erminig.de/>

Der Eintrittspreis beträgt: 18,- Euro, für Märzwind-Mitglieder 10,- Euro. Eintrittskarten können im Vorverkauf bei der Buchhandlung Dichtung & Wahrheit, Obertor 5, Wächtersbach und beim GNZ-Ticketsservice, Gutenbergstraße 1, Gelnhausen erworben oder unter ticket@maerzwind.de reserviert werden.

Friedhof Wittgenborn Nutzungsberechtigte

Wächtersbach. Auf dem Friedhof Wittgenborn befindet sich die Dreier-Grabstätte Helmut Protzmann, verstorben 12.4.1955, Martin Protzmann, verstorben 5.9.1973 und Emilie Protzmann, verstorben 26.3.1994 mit der Grabnummer L 05/02 und der Nutzungsdauer bis zum 31.12.2024.

Die Nutzungsberechtigten der Grabstätte sind der Friedhofsverwaltung nicht bekannt. Daher

werden Sie auf diesem Weg gebeten, sich mit der evangelischen Kirchengemeinde Wächtersbach, Friedrich-Wilhelm-Str. 6, telefonisch 06053-707780 oder per Mail: gemeindebuero.waechtersbach@ekkw.de bis Ende Juli 2025 zu melden. Auch Informationen oder Hinweise, die dazu beitragen die Nutzungsberechtigten ausfindig zu machen werden gerne entgegengenommen.

Laienspiele Waldensberg e. V. laden zur Versammlung ein Mitmachen, mitgestalten, miterleben – Theater lebt vom Miteinander

Waldensberg. Am Dienstag, 17. Juni, um 19 Uhr, treffen sich die Mitglieder der Laienspiele Waldensberg e. V. zur jährlichen Spieler- und Mitgliederversammlung im August-Greife-Haus. Eingeladen sind nicht nur Vereinsmitglieder, sondern alle, die Lust haben, Theaterluft zu schnuppern!

Denn Theater ist mehr als nur Schauspiel: Ob beim Kulissenbau, der Gestaltung von Kostümen, Frisuren und Make-up, in den Bereichen Licht- und Tontechnik, Fotografie oder Social Media – der Verein bietet viele kreative Möglichkeiten zur Mitarbeit. Auch organisatorische Talente sind gefragt, und wer Freude daran hat, Veranstaltungen mitzugestalten, ist herzlich willkommen. Der Verein freut sich über neue Gesichter, die das bestehende Team ergänzen – ganz gleich, ob mit oder ohne Theatererfahrung. Im Vordergrund stehen das gemeinsame Gestalten und die Freude am Miteinander – und das seit 65 Jahren.

Doch nicht nur der Verein feiert in diesem Jahr mit einem Sommerfest am 9. August seinen Geburtstag – auch das Nikolaustheater, das am 13. Dezember wieder gemeinsam mit dem Weihnachtsmarkt stattfindet, begeht ein Jubiläum: Diese Traditionsveranstaltung gibt es bereits seit 50 Jahren und sie wird mit besonderen Aktionen gefeiert.

Außerdem steht im März 2026 wieder eine Komödie auf dem Spielplan – die Aufführungen sind für den 14. und 21. März geplant. Wer mitspielen möchte, an diesem Abend aber nicht kommen kann, wird gebeten, sich bis spätestens 17. Juni beim Vorstand zu melden. Danach können leider keine Rollen mehr vergeben werden. Kontakt: per E-Mail an info@laienspiele.de oder per WhatsApp unter 0171 4353185. Weitere Informationen zum Verein gibt es auf www.laienspiele.de sowie auf Instagram: @laienspiele_waldensberg.

**Deutsches Rotes Kreuz**
Aus Liebe zum Menschen.

**Der Ambulante Pflegedienst
Wächtersbach des
Deutschen Roten Kreuz
Kreisverband Gelnhausen-
Schlüchtern e. V.**

Wir gratulieren unseren
Patientinnen und unserem
Patienten:

**Frau Margarethe Neubauer,
Frau Anni Welzbacher und
Herr Volker Billeb**

die im Monat Mai 2025
Geburtstag feierten recht
herzlich und wünschen ihnen
für das neue Lebensjahr
alles Gute.

Es grüßt das Team
unter der Leitung von
Daniela Hämel.

Kompetenz in Sachen Fenster und Türen

**RIESER**
Fenster

EIGENE FERTIGUNG

Kunststoff- und
Alu-Fenster
Rolläden
Haustüren

Industriestraße 2
63607 Wächtersbach
Telefon 06053 6125-0
www.rieser-fenster.de





Wächtersbach-Info

**Bekanntmachungen
der Stadt Wächtersbach**

Ausgabe 14. Juni 2025

**Herausgeber:
Der Magistrat der Stadt Wächtersbach**

Nach einer einjährigen Pause kehrt „Das Beste kommt zum Schloss“ zurück und lädt vom 4. bis 6. Juli 2025 zu einem dreitägigen Open-Air-Fest in den Schlosspark Wächtersbach ein

„Das Beste kommt zum Schloss“ – Wächtersbach feiert Schlosspark-Eröffnung mit Musik, Kultur & Geschmack

Wächtersbach. Der Schlosspark ist zurück – schöner als je zuvor! Nach einem Jahr Pause meldet sich das beliebte Open-Air-Event „Das Beste kommt zum Schloss“ eindrucksvoll zurück und lädt vom 4. bis 6. Juli 2025 zu einem unvergesslichen Wochenende in den frisch sanierten Schlosspark Wächtersbach ein.

Drei Tage, unzählige Highlights

Der Anlass ist ein ganz besonderer: Die ersten Bereiche des sanierten Schlossparks werden offiziell eröffnet! Im Mittelpunkt stehen dabei die idyllischen Schlossweiher, die neu gestaltete Schlossparkterrasse und das sogenannte „Bowling-Green“ – die weitläufige Wiese zwischen Terrasse und Weiher. Genau dort, im Herzen der neuen Parkanlage, schlägt in diesem Jahr das Festgelände seine Zelte auf.

Der Auftakt – Freitag, 4. Juli

Um 17 Uhr fällt der Startschuss mit der feierlichen Eröffnung der neuen Parkbereiche. Ab 18 Uhr sorgt der charismatische „Solo-Ingo“ mit seinem Repertoire aus Soul, Swing, Jazz, Oldies und Rock'n'Roll für gute Laune und generationsübergreifende Stimmung.

Der Abend gipfelt ab 20 Uhr mit dem Auftritt der hessischen Showband „...eine Band namens WANDA“ – energiegeladen, mitreißend und bereit, das Publikum zum Tanzen, Mitsingen und Feiern zu bringen!

Der Soul-Samstag – 5. Juli

Ab 20:30 Uhr übernimmt die kultige Formation „Soul & Gebläse“ die Bühne. Mit sattem Bläseersound und Hits aus den 60ern bis 90ern feuert die Band ein musikalisches Feuerwerk ab – pure Soulpower, die unter die Haut geht und in die Beine fährt! Ein Preis – doppelte Freude!

Erstmals setzt das Stadtmarketing auf das Prinzip: „Ein Preis für Zwei!“. Für günstige 10,- Euro gibt's ein Festivalbändchen, das zum Eintritt an beiden Konzertabenden berechtigt – Freitag und Samstag. Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre feiern sogar kostenlos mit!

Vorverkauf: Verkehrsbüro Wächtersbach, Altstadtladen Wächtersbach, Café Tully's Wächtersbach

Der krönende Abschluss – Bürgerfest mit freiem Eintritt

Der Sonntag gehört der ganzen Stadt – und allen Gästen! Beim großen Bürgerfest bei freiem Eintritt geht's ab 11 Uhr los mit einem ökumenischen Gottesdienst. Danach spielt der Musikzug Wächtersbach e.V. zum Fröhlichschoppen auf. Zudem werden die besten Wächtersbacher Radlerinnen und Radler zum diesjährigen „Stadtradels“ ausgezeichnet. Der Sonntagnachmittag gehört dann den „Kleinkarierten“ und einer charmannten Mischung aus Volksmusik und Schlager – ganz klassisch auf Blech geblasen.



Während auf der Bühne die Musik spielt, verwandelt sich die Hochzeitswiese in eine bunte Spiel-, Spaß- und Activity-Area mit Hüpfburgen, Bastelstationen, Infoständen und vielem mehr für kleine Gäste. Auch Teile des neuen Naturspielplatzes am Schlossparkrand sind bereits fertiggestellt und laden kleine Entdeckerinnen und Entdecker zum Toben und Ausprobieren ein – mit naturnahen Spielgeräten, einem Quellstein und viel Platz zum Entdecken. Für die Großen bietet der Heimat- und Geschichtsverein Wächtersbach e.V. spannende Schlossführungen an.

Genuss & Gemeinschaft

Natürlich wird auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt: An allen drei Tagen gibt's eine große Auswahl an Speisen und Getränken – liebevoll

zusammengestellt und vielfach unterstützt von der Wächtersbacher Vereinswelt.

Gefördert & Unterstützt

Das Festival wird großzügig unterstützt von den regionalen Sponsoren: Autohaus Nix GmbH, Kreiswerke Main-Kinzig GmbH und Breitband Main-Kinzig GmbH. Zudem wird „Das Beste kommt zum Schloss“ gefördert durch den Kultursommer Main-Kinzig-Fulda und den Main-Kinzig-Kreis – herzlichen Dank für diese wertvolle Unterstützung!

Ein Wochenende also voller Musik, Begegnung und Park-Genuss – mitten im Herzen Wächtersbachs, denn: Das Beste kommt zum Schloss! Alle Infos unter www.stadt-waechtersbach.de/schlossfest



Erfolgreiche Bilanz der 75. Jubiläumsmesse

Trotz wechselhafter Wetterbedingungen konnte die 75. Jubiläumsmesse auch in diesem Jahr ein positives Fazit ziehen. Die Besucherzahl blieb mit rund 45.000 Gästen stabil – ein klares Zeichen für die weiterhin hohe Attraktivität der Messe. Etwa 300 Aussteller waren vertreten, darunter zahlreiche Erstaussteller, die mit innovativen Produkten und neuen Dienstleistungen überzeugten.

Das Spektrum reichte von Themen rund um Hausbau, Renovierung, Sanierung, Energie und Umwelt bis hin zu Einrichtung, Küchentechnik, Haushaltshelfern und Dingen des täglichen Lebens. Besonders Fachaussteller präsentierten nachhaltige Lösungen und die neuesten Trends, die viele Besucher inspirierten. Ergänzt wurde das Angebot durch Aussteller aus den Bereichen Gesundheit, Pflege, Soziales sowie altersgerechte Vorsorge und Unterstützung für Menschen mit Behinderung – ein wertvoller Beitrag zur Lebensqualität vieler Menschen.



Ein Highlight der Messe war der XXL-Hochseilgarten, der in eine liebevoll gestaltete Gartenanlage eingebettet war und Jung wie Alt begeisterte. Auch die Beach-Area lud zum Verweilen ein. Die Tierschau mit Bauernmarkt des Kreisbauernverbands bot interessante Verbraucherinformationen und ländliche Atmosphäre zugleich. Für Fernweh sorgte die originalAIDA-Showkabine mit der Möglichkeit, direkt vor Ort eine Urlaubsreise zu buchen.

Mitmachangebote wie das Mathematikum „Faszination Mathematik“ sprachen Groß und Klein an, ebenso die Modellbahnausstellung mit fantasievoll inszeniertem Streckennetz. Musik und Unterhaltung gab es in der Festhalle, wo der Auftritt von Vincent Gross und Lena Milewicz am letzten Messesonntag einen stimmungsvollen Abschluss setzte.

Neben Information und Beratung standen vor allem das Erleben und Ausprobieren im Vordergrund – genau das macht den Messebesuch so besonders. Produkte konnten nicht nur betrachtet, sondern auch angefasst, ausprobiert, gerochen und sogar geschmeckt werden – ein Erlebnis, das sich vom Online-Handel deutlich abhebt.

Die Besucher zeigten sich interessiert und kaufreudig, was ein reges Nachmessegeschäft erwarten lässt. Erste Standplatzbuchungen für das kommende Jahr sowie Interessensbekundungen neuer Aussteller bestätigten diesen Eindruck.

Geschäftsführerin Ute Metzler dankt allen Beteiligten – ob sichtbar oder im Hintergrund, ob aktiv oder unterstützend – sowie allen Sponsoren und Ausstellern für ihr Engagement. Ihr gemeinsamer Einsatz hat maßgeblich zum Erfolg der diesjährigen Jubiläumsmesse beigetragen. Fazit: Die Jubiläumsmesse 2025 war ein voller Erfolg. Sie zeigte die ganze Vielfalt des Marktplatzes Messe und bewies eindrucksvoll, dass persönliche Begegnung, Beratung und das direkte Erleben durch kein digitales Medium zu ersetzen sind – live und vor Ort.



Das Foto zeigt von links: Staatssekretär Christoph Degen, Bürgermeister Andreas Weiher, Staatssekretär Uwe Becker, Moderatorin Marion Kuchenny sowie Landrat Thorsten Stolz vor dem Goldenen Buch der Stadt Wächtersbach. Foto: @ Stadt Wächtersbach

Glanzvoller Auftakt zur 75. Jubiläums-Messe Wächtersbach

Die Eröffnungsfeier zur 75. Messe Wächtersbach wurde – erstmals in der festlich geschmückten Festhalle – zu einem beeindruckenden Erlebnis. Hochrangige Gäste aus Politik, Wirtschaft, Verwaltung, Vereinen, Verbänden und aus den französischen Partnerstädten versammelten sich mit Ausstellern und



Dienstleistern, um den besonderen Anlass gebührend zu feiern. Bevor die offizielle Eröffnung begann, verewigte sich Staatssekretär Uwe Becker im Goldenen Buch der Stadt. Danach hieß Bürgermeister Andreas Weiher im Namen der Stadt, der Messe Wächtersbach GmbH mit Geschäftsführerin Ute Metzler, des Magistrats mit Erstem Stadtrat Günter Höhn sowie der Stadt-

verordnetenversammlung mit Stadtverordnetenvorsteher Jan Volkmann alle Gäste herzlich willkommen. Er sprach allen Ausstellern und Besuchern seine besten Wünsche für neun erfolgreiche, unterhaltsame und erlebnisreiche Messetage aus.



Prominente Worte & emotionale Würdigungen

Durch das Programm führte mit Charme und Souveränität Marion Kuchenny vom Hessischen Rundfunk. Sie übergab das Wort an Bürgermeister Andreas Weiher, der in seiner Eröffnungsansprache zur Bedeutung der Messe Wächtersbach auch nicht vergaß, wichtige Akteure in der Geschichte der Messe hervorzuheben.



Ein Dank an Wilfried Wilhelm und Ute Metzler

„Ein besonderer Dank gilt heute Wilfried Wilhelm, unserem Ersten Stadtrat a.D. und ehemaligem Messegeschäftsführer. Er hat in den 1980er und 1990er Jahren mit Weitblick, Leidenschaft und einem unermüdlichen Engagement maßgeblich dazu beigetragen, dass sich unsere Messe zu dem entwickeln konnte, was sie heute ist: ein überregional bekanntes Aushängeschild für unsere Stadt, ein Ort der Begegnung, der Innovation und der Verbundenheit. Ebenso möchte ich Ute Metzler danken – unserer heutigen Geschäftsführerin. In herausfordernden Zeiten, die von Umbrüchen und Unsicherheiten geprägt waren, hat sie mit Mut, klarem Kurs und viel Herzblut die Messe nicht nur stabil gehalten, sondern ihr ein neues, starkes Profil gegeben. Sie hat es geschafft, die Messe Wächtersbach als echtes Markenzeichen unserer Stadt zu etablieren – modern, lebendig und zukunftsfähig.“

Uwe Becker spricht Worte, die bewegen

Mit eindrucksvoller Rhetorik und Herzblut begeisterte Uwe Becker, Staatssekretär im hessischen Finanzministerium das Publikum an der Eröffnung. Schirmherr der Messe 2025, Ministerpräsident Boris Rhein hatte ihn als seinen Vertreter entsandt – und Becker nutzte die Bühne für eine leidenschaft-

Das war die 75. Messe Wächtersbach

liche Rede, die zum Innehalten und Nachdenken einlud. „Die Messe ist ein Leuchtturm in Hessen!“, rief Becker den Gästen zu und würdigte das langjährige Engagement der vielen Mitwirkenden: „Alle sagten ja, und alle packten gemeinsam an. Das schafft Hoffnung für die Zukunft.“ Er spannte in seiner Rede den historischen Bogen vom Ende des Zweiten Weltkriegs über die Gründung des Main-Kinzig-Kreises bis hin zum 75. Geburtstag des Grundgesetzes – und betonte die verbindende Kraft gemeinsamer Anstrengungen. Auch die Aktualität der Messe hob er hervor: „Keine KI streicht einem morgens das Brot.“ Mit diesem markanten Satz unterstrich er, wie wichtig echte, menschliche Begegnungen sind – im Alltag wie auch auf der Messe. Für Becker ist klar: „Wächtersbach mit seiner Messe ist ein Juwel“ – ein Ort der Begegnung, der Inspiration und des Muts, gerade in einer Zeit globaler Unsicherheiten. Der Musikzug Wächtersbach, unter der Leitung von Gereon Fuchs, untermalte die Eröffnung würdig mit dem feierlichen Konzertmarsch „Die Sonne geht auf“, einem lebendigen Potpourri aus dem Musical Grease sowie dem gefühlvollen Hit „I will follow him“ aus Sister Act.



Gleichzeitig kritisierte er die mangelnde finanzielle Ausstattung der Kommunen: „Es ist fünf nach 12.“ Immer mehr Aufgaben würden auf Städte und Kreise abgewälzt – das gefährde die Handlungsfähigkeit vor Ort.

Ein Talk mit lebendigem Rückblick

Im Anschluss lud Marion Kuchenny zu einer kurzweiligen Talkrunde mit Landrat Stolz, Bürgermeister Weiher und Geschäftsführerin Metzler ein. Höhepunkt war eine emotionale Diashow mit unterhaltsamen Anekdoten aus 75 Jahren Messesgeschichte. Die persönlichen Erinnerungen der drei Gesprächspartner – alle seit Kindertagen mit der Messe verbunden – ließen die Geschichte des Messegeschehens auf lebendige Weise Revue passieren.

Offizieller Startschuss

Zum krönenden Abschluss erklärten Landrat Stolz, Bürgermeister Weiher und Ute Metzler gemeinsam die 75. Messe Wächtersbach für eröffnet. Ein bedeutungsvoller Moment, der die enge Verbundenheit von Stadt, Region und Menschen zur traditionsreichen Verbrauchermesse eindrucksvoll unterstrich.



Mit Klartext und Herz – Landrat Stolz zur Messe Wächtersbach



Landrat Thorsten Stolz bezeichnete die Messe als „Markenzeichen der Stadt“ und Ausdruck einer offenen und traditionsbewussten Bevölkerung. Er lobte Ute Metzler für ihre langjährige Leitung und betonte: „Für neun Tage ist Wächtersbach die heimliche Hauptstadt des Main-Kinzig-Kreises.“ Die Messe stehe für Mut, Gemeinsinn und Aufbruch – und für den starken Wirtschaftsstandort der Region. Stolz forderte mehr Optimismus in der Gesellschaft: „Ich möchte mit keinem anderen Land der Welt tauschen.“



Wächtersbach [ächt] lebenswert auf der 75. Messe

Zur 75. Messe Wächtersbach war die Stadt Wächtersbach erneut mit einem eigenen Stand in der Main-Kinzig-Halle vertreten – eine gelebte Tradition, die auch in diesem Jahr viele Besucherinnen und Besucher anzog.

Präsenz mit Tradition und Themenvielfalt

Der städtische Informationsstand bot eine breite Themenpalette: Tourismus, Gastronomie, Gesundheit, Natur, Vereinsleben, Jugendarbeit, Seniorenarbeit und das Standesamt wurden vorgestellt. Ein besonderes Highlight war das exklusive Messeangebot: Beim Kauf eines Festival-Bändchens für das Schlossfest am 4. und 5. Juli 2025 zum Preis von 10 Euro erhielt man eine Tageskarte für das BioEnergie Familienbad geschenkt. Ebenso informierte die Stadt über aktuelle Rad- und Wanderwege in der Region – inklusive des beliebten Wander-Booklets zu den Spessartspuren und -fahrten.

Neben den städtischen Themen präsentierten sich auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Partner am Messestand: das Seniorenbüro, die Hof Apotheke mit Venenmessung und Magnesium-Ausschank, Tonis Pizzeria mit dem Motto „Pizza, Pasta und Amore“, die Rosen-Apotheke mit einem Medikamenten-Vorsorgesystem, die IGBCE-Ortsgruppe Wächtersbach, die städtische Jugendarbeit, die Blühbotschafter sowie das Standesamt. Sie alle trugen mit eigenen Aktionen und Angeboten zu einem vielseitigen und lebendigen Stand bei. Unternehmen, Vereine und Organisationen aus Wächtersbach haben auch im kommenden Jahr wieder die Möglichkeit zur Teilnahme – Interessierte können sich bereits jetzt per E-Mail an das Stadtmarketing wenden.

Gewinnspiel mit großer Beteiligung

Großen Anklang fand auch das städtische Gewinnspiel, bei dem rund 300 Personen teilnahmen. Wer Fragen rund um die Messe und Veranstaltungen in Wächtersbach richtig beantwortete, hatte die Chance auf attraktive Preise. Die siebenjährigen Zwillinge Lena und Luca zogen am letzten Messe-Sonntag unter Aufsicht von Evelyn Berger von der Staatskanzlei, Moderator Nikolai Kailing und dem Stadtmarketing-Team die glücklichen Gewinner. Vergeben



Das war die 75. Messe Wächtersbach

wurden unter anderem eine Familienkarte und 10er-Karten für das BioEnergie Familienbad, Tickets für das Schlossfest, ein Schlossgeist, Schlosssekt und Wächtersbach-Handtücher. Die Preise wurden teils direkt vor Ort überreicht, andere im Nachgang zugestellt.

Organisiert wurde der Stand vom Stadtmarketing-Team mit Nadine Jakoby, Vanessa Walther und Silvia Bittner sowie in bewährter Weise gemeinsam mit Thomas Janik vom Heimat- und Geschichtsverein. Die Stadt Wächtersbach spricht Thomas Janik für seine ehrenamtliche Unterstützung einen herzlichen Dank aus – auch er hat dazu beigetragen, dass der städtische Auftritt erneut ein voller Erfolg war.



Großes politisches Interesse bei den Messerundgängen

Auch waren wieder zahlreiche politische Gruppen zu geführten Rundgängen über die Messe von der Stadt geladen. Dabei waren unter anderem die SPD-Fraktion Wächtersbach, die Fraktion Freie Wächter, die SPD-Kreistagsfraktion und CDU-Kreistagsfraktion, der Kreisausschuss des Main-Kinzig-Kreises, die Bürgermeisterkreisversammlung sowie Europaabgeordneter a.D. Thomas Mann. Die Besuche boten Raum für Austausch und unterstrichen die Bedeutung der Messe auch in ihrer Funktion als Plattform für Dialog und Begegnung.



Thomas Mann, Europaabgeordneter a.D.



Messerundgang der Bürgermeister



Die Mitglieder der CDU Kreistagsfraktion



Die Mitglieder des Kreisausschusses



Die Mitglieder der SPD Kreistags-Fraktion



Wasserverband Kinzig



Fraktion der Freien Wächter



SPD-Fraktion Wächtersbach mit dem Messe-Maskottchen WUPS





Die Waldkita Waldhüpfer in Wächtersbach öffnete ihre Türen für jedermann

Frühlingsfest in der inklusiven Waldkita

Wächtersbach. Die Waldkita Waldhüpfer öffnete ihre Türen für alle Interessierten und Familien, um gemeinsam das Frühlingsfest zu feiern. Bei strahlendem Sonnenschein konnten die Gäste den liebevoll gestalteten Holzbau mit seinen einladenden Terrassen erkunden und die fröhliche Atmosphäre genießen.

Das Fest stand ganz im Zeichen der Gemeinschaft, des Entdeckens und des Miteinanders. Die Kinder der Waldhüpfer-Kita präsentierten ein fröhliches Lied, das die Besucher begeisterte und die positive Stimmung unterstrich. Bereits jetzt zeigt sich die Begeisterung für die tolle Atmosphäre in der bestehenden Gruppe, die ab Sommer durch eine zweite ergänzt wird. Damit wächst die Möglichkeit für noch mehr Kinder, die Natur direkt am Wald zu erleben, zu spielen, zu entdecken und zu lernen.

Die Kapazität liegt bei 20 Kindern pro Gruppe, wovon jeweils zwei Kinder mit Behinderung begleitet werden könnten. Es ist wichtig, dass jedes Kind individuell in seiner Entwicklung unterstützt wird. Von Beginn an erleben die Kleinen in den Kindertagesstätten des BMWK, dass es normal ist, verschieden zu sein. Die Öffnungszeiten der Kita sind von 7.30 bis 15 Uhr.

Interessierte Eltern und Erziehungsberechtigte können ihre Kinder ab sofort über das Kita-Portal der Stadt Wächtersbach anmelden. Die Waldkita Waldhüpfer freut sich auf neue kleine Entdeckerinnen und Entdecker, die gemeinsam mit ihren Freunden die Natur und das Lernen im Wald erleben möchten. Hier geht es zum Kita-Portal: <https://portal.little-bird.de/Waechterbach/Wald-Kita/>



Wenn der Teddy einmal krank wird Vorschulkinder der ECT besuchen Teddy Klinik in Gelnhausen

Wächtersbach. Die Vorschulkinder der Elisabeth-Curdt-Tagesstätte besuchten kürzlich die „Teddyklinik – Barbarossa-Kids-Klinik“ in den Main-Kinzig-Kliniken in Gelnhausen.

Gut ausgestattet mit einem Rucksack und natürlich einem „kranken Kuscheltier“ machten sich die Vorschulkinder der Elisabeth-Curdt-Tagesstätte mit dem Zug auf dem Weg nach Gelnhausen.

Nachdem sich alle bei einem gemeinsamen Snack in der Cafeteria gestärkt hatten, ging es ins Nachbargebäude zur Teddyklinik.

Hier wurden die Kinder mit ihren Kuscheltieren bereits erwartet und herzlich begrüßt. Mit viel Liebe zum Detail waren hier verschiedene Stationen eines Krankenhauses aufgebaut. Anfangs erhielt jedes Kind ein persönliches Patientenblatt. Damit ging es dann zu den verschiedenen Stationen, zum Beispiel Blutdruckmessen, EKG, Anlegen von Verbänden oder

auch das Nähen von „Wunden“. Ob Teddy, Dino oder Drache, die Vielfalt an mitgebrachten Patienten war groß. Zum Beispiel hatte der Drache Husten und konnte kein Feuer mehr spucken, ein Teddy hatte sich den Arm gebrochen. Doch alle kuscheligen Patienten wurden gut versorgt und konnten das Krankenhaus nach der Behandlung wieder verlassen. Ziel ist es, den Kindern spielerisch zu vermitteln, was in einem Krankenhaus passiert und mögliche Ängste vor einem Klinikaufenthalt abzubauen.

Zum Schluss erwartete die Kinder noch eine tolle Überraschung – jedes Kind erhielt eine „Spritze“ gefüllt mit leckeren Schokolinsen. Anschließend traten dann alle gesund und munter wieder die Heimreise nach Wächtersbach an.

Vielen Dank an das Team der „Barbarossa-Kids-Klinik“ für diesen spannenden Vormittag.



Jugendverkehrsschule zu Besuch in der Kita Abenteuerland Hesseldorf

Hesseldorf. Die Vorschüler der Kita Abenteuerland in Hesseldorf bekamen Besuch von Polizeihauptkommissar Thomas Jockel von der Polizeistation Gelnhausen. Alle Kinder versammelten sich im Gruppenraum und schon ging es los: die Uniform wurde bestaunt und Herr Jockel erklärte, was ein Polizist so alles an sich trägt. Des Weiteren wurde besprochen, warum es so wichtig ist, dass die Kinder wissen, wie sie heißen und wo sie wohnen. Warum schnalle ich mich im Auto an und trage beim Fahrradfahren einen Helm? Nachdem alle Fragen beantwortet

waren, ging es raus auf die Straße. Da die Kinder im Sommer in die Schule kommen, ist ein sicheres Verhalten im Straßenverkehr für alle wichtig. Geübt wurde, wie man sicher über die Straße kommt, auf was man an der Ampel achtet und wie eine Überquerung der Straße an unübersichtlichen Stellen am sichersten funktioniert. Nachdem die Kinder alles mit Bravour gemeistert hatten, konnte noch das Polizeiauto besichtigt werden. „Wir bedanken uns bei Herrn Jockel für den sicheren und interessanten Vormittag in unserer Kita.“



Neuer Parkplatz am Ortseingang Neudorf entlastet bereits vorhandenen Schwimmbadparkplatz Neuer Schwimmbadparkplatz

Wächtersbach. Die Parkmöglichkeiten am Schwimmbad in Wächtersbach werden zunehmend knapper. Aufgrund des erfreulich hohen Besucheraufkommens steht nur noch eine eingeschränkte Anzahl an Stellplätzen direkt am Schwimmbad zur Verfügung.

Um diese Parksituation zu entlas-

ten steht ab sofort ein zusätzlicher Parkplatz am Ortseingang Neudorf zur Verfügung. Dieser befindet sich kurz nach der Ortseinfahrt Neudorf auf der linken Seite neben den Containern und in unmittelbarer Nähe zur Einfahrt zum Schwimmbad. Der Weg dorthin ist entsprechend ausgeschildert.

Erweiterung der Rollsportanlage im Mehrgenerationen-Sportpark:

Baustart Mitte Juni

Wächtersbach. Die Stadt Wächtersbach geht den nächsten Schritt bei der Weiterentwicklung ihres beliebten Mehrgenerationen-Sportparks: Der Magistrat hat den Auftrag zur Erweiterung der Rollsportanlage an einen Unternehmer vergeben. Das Vergabeverfahren ist damit abgeschlossen – der Weg ist frei für den Baustart für Mitte Juni, mit geplanter Fertigstellung bis voraussichtlich 31. Juli 2025. Damit stehen die neuen Sportangebote pünktlich zum Start des neuen Schuljahres zur Verfügung, um Kindern, Jugendlichen und Familien einen attraktiven Ort für Bewegung, Spaß und Begegnung zu bieten.

Vielfältige neue Angebote für Kinder, Jugendliche und Familien
Die Erweiterung ergänzt die bereits bestehende Pumptrack-Strecke um vier neue Module, die jeweils unterschiedliche Altersgruppen und sportliche Interessen ansprechen:

1. „Scooterloop“ – eine kleine Rampe für Skateboard-, Inline- und Scooterfahrer
2. „Jumpline“ – eine Strecke mit Hügeln und Sprungelementen für

geübte Mountainbike-Fahrerinnen und -Fahrer.

3. „Kids- oder Laufradtrack“ – ein kindgerechter Kurs für die Kleinsten (3 bis 7 Jahre), der motorische Grundfertigkeiten spielerisch fördert.

4. Ein Aufenthaltsbereich mit Sitz- und Liegeflächen sowie Beschattung – ein Ort zum Ausruhen, Zuschauen und Begegnen.

Die Gestaltung ist auf Bauzaunbannern visualisiert, die zum Baustart rund um das Areal installiert werden. Sie geben allen Interessierten einen klaren Eindruck davon, was hier entsteht – und steigern die Vorfreude auf das neue Freizeitangebot.

Bauzeit in den Sommerferien

Die Stadt Wächtersbach bedauert, dass die Bauarbeiten des Rollsportareals ausgerechnet in die Ferienzeit fallen. Damit die Stadt Fördermittel bekommt, mussten bestimmte Vorgaben eingehalten werden – darunter strenge Regeln für Ausschreibungen und der sofortige Projektstart nach Bewilligung. Ein späterer Beginn hätte die Förderung gefährdet.

Zudem ist es nicht einfach, ein spezi-



alisiertes Bauunternehmen zu finden, da diese stark ausgelastet sind. Umso mehr freut sich die Stadt, einen zuverlässigen Partner gewonnen zu haben. Auch wenn der Zeitpunkt nicht ideal ist, steht für die Stadt im Vordergrund, dass das Rollsportareal bald und in hoher Qualität fertiggestellt wird – zur langfristigen Freude aller Kinder und Jugendlichen.

Freizeitangebote während der Bauzeit: Jugendpfleger Alexander Guidi wird auf dem Sportgelände präsent sein und alternative Bewegungs- und Freizeitprogramme anbieten, damit Kindern und Jugendlichen trotz der Bauphase attraktive Angebote zur Verfügung stehen. Für Rückfragen hierzu steht Alexander Guidi zur Verfügung.

Bürgermeister Andreas Weiher zeigt sich erfreut über den baldigen Baubeginn: „Die ersten Ideen für den

Sportpark haben wir Ende 2020 verwaltungsintern entwickelt. Im Februar 2021 wurden dann weitere wichtige Träger – wie die Schule und der Main-Kinzig-Kreis – in das Projekt eingebunden, und wir haben erste Gespräche über Grundstücksrechte geführt. Es ist schön zu sehen, dass aus dieser langfristig angelegten Vision nun ein konkretes Projekt wird, das bald sichtbare und nutzbare Früchte trägt.“

Ein Zukunftsprojekt für Bewegung, Begegnung und Zusammenhalt

Die Maßnahme steht für den Anspruch der Stadt Wächtersbach, moderne Infrastruktur für Sport, Spiel und Erholung bereitzustellen – und zwar generationsübergreifend. Die Stadt setzt damit ein klares Zeichen für Lebensqualität, Gesundheitsförderung und jugendgerechte Stadtentwicklung.



Kita Abenteuerland aus Hesseldorf besucht den gläsernen Globus

Wächtersbach. Mit Scanner und Einkaufstaschen machten sich die Vorschüler der Kita Abenteuerland auf den Weg durch den gläsernen Globus. Nach einer kurzen Einweisung durch Frau Kaulbarsch und Frau Keller, wie so ein Handscanner überhaupt funktioniert, starteten die Kids ihren Rundgang am Pfandautomat. Flaschen und Kisten wurden eingestellt und hinter dem Automaten konnte ganz genau beobachtet werden, was danach mit den Flaschen passiert. „Unser Weg führte uns weiter durch das Getränkelager direkt in die Obst- und Gemüseabteilung.“ Äpfel wurden gewogen und verschwanden sogleich in der Einkaufstasche der Kinder. Weiter

ging es mit Schutzkittel und Haube bekleidet zur Würstabeilung. Hier hat jedes Kind seine Würste selbst mit der Maschine verschweiß. In der Bäckerei waren die riesigen Teigschüsseln und der heiße Ofen mit den vielen Brötchen sehr beeindruckend. Weiter ging es durch das große Lager in die eisigkalten Kühlräume und zum Lastenaufzug. „Nachdem die Einkaufstaschen der Kinder prall gefüllt waren, führen wir wieder mit dem Bus zurück in die Kita nach Hesseldorf. Wir bedanken uns sehr bei Frau Kaulbarsch und ihrem Team, die uns einen wunderbaren, erlebnisreichen Vormittag beschert haben.“

Einladung zur Sprechstunde des Behindertenbeauftragten im Rathaus

Wächtersbach. Der Behindertenbeauftragte Achim Freund lädt herzlich zur monatlichen Sprechstunde ins Rathaus ein. Die Sprechstunde findet jeden ersten Donnerstag im Monat von 14 bis 16 Uhr statt und bietet

die Möglichkeit für Bürgerinnen und Bürger, Anliegen, Fragen und Anregungen im Bereich der Behinderung vorzubringen. Ort: Wächtersbach, Schloss 1, 2. OG mit der Zimmerbezeichnung 2.13

Radtour am 24. Juni nach Schlüchtern Wächtersbacher Senioren sportlich unterwegs

Wächtersbach. Am 24. Juni bietet die Stadt Wächtersbach eine Radtour für Seniorinnen und Senioren aus Wächtersbach an. Treffpunkt ist um 12 Uhr im Hof der Heinrich-Heldmann-Halle (oben). Die erste Etappe führt zum Stausee nach Ahl. Nach einer kurzen Pause geht es weiter nach Schlüchtern (bitte Getränke mitnehmen). Nach einer weiteren Pause wird der Heimweg angetreten. Die Strecke beträgt knapp 50 Kilometer. In Wächtersbach ist dann ein gemeinsamer Abschluss zum Abendessen im

Erbrinzen mit weiteren Senioren geplant, die nicht an der Radtour teilnehmen. Treffpunkt dort ist ca. um 18 Uhr. Sowohl für die Radtour, als auch für das Essen, ist eine telefonische Anmeldung bei Elke Schmidt-Habermann, vormittags von 8 bis 12 Uhr, unter der Tel.: 06053-80251, erforderlich. Anmeldeschluss ist der 20. Juni. Bei starkem Regenwetter fällt die Radtour aus, das gemeinsame Essen im Erbrinzen findet aber statt.

Eröffnung Kultursommer Main-Kinzig-Fulda im Schloss Wächtersbach

Main-Kinzig-Kreis/Wächtersbach. Mit einem stimmungsvollen Konzert der Band New Chapter wurde am 24. Mai im Wächtersbacher Schloss der 26. Kultursommer eröffnet.

Die Stadt Wächtersbach richtete die Eröffnung des 26. Kultursommers Main-Kinzig-Fulda aus. Staatssekretär Christoph Degen lobte das



Schloss-Ensemble als gelungenes Beispiel für Bau- und Kulturpflege. Bürgermeister Andreas Weiher betonte: „Kultur ist das Salz in der Suppe.“

Landrat Thorsten Stolz bedankte sich für die Unterstützung des Landes Hessen und der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen. Er hob die Bedeutung kultureller Begegnungen im ländlichen Raum hervor. Insgesamt sind für dieses Jahr über 100 Veranstaltungen an rund 60 Spielorten geplant, darunter 55 speziell für Kinder und Jugendliche. Andrea Sandow, Kulturbeauftragte des Main-Kinzig-Kreises, freute sich besonders über die Premiere im Wächtersbacher Schloss. Auch ehemalige Wegbegleiter wie Landrat Karl Eyerkauf und Musikschulleiter Harry Wenz nahmen teil. Die vierköpfige Band New Chapter überzeugte mit Akustikversionen von Songs u. a. von Laith Al-Deen,



Annett Louisan, Udo Lindenberg und Coldplay – ganz ohne elektronische Hilfsmittel, aber mit viel Gefühl. Ein Abend voller Musik, Begegnungen

und Inspiration – der perfekte Auftakt für einen Sommer voller Kultur in der Region!



Von links: Bürgermeister Andreas Weiher, Bürgermeister von Vonnas Alain Givord und Stadtrat von Châtillon Pascal Curnillon.

Comité de Jumelage bringen traditionelle Geschenke für Kinder

Ein „Cocorico!“ auf die Freundschaft

Wächtersbach. Mit großer Freude konnte auch in diesem Jahr wieder eine Delegation des Comité de Jumelage aus den französischen Partnergemeinden Châtillon-sur-Chalaronne, Vonnas und Baneins zur Messezeit begrüßt werden. Im Rahmen dieses traditionellen Besuchs überreichte die Delegation aus Frankreich auch wieder liebevoll ausgewählte Geschenke an die Kinder von Wächtersbach.

Dieses Jahr durften sich die Kinder der Grundschule „Kinderbrücke“ freuen: Sie erhielten moderne Tretroller, die nicht nur für Begeisterung sorgten, sondern auch für Bewegung in der Pause. Rektorin Marion Fix bedankte sich mit den Kindern der Grundschule und einem herzlichen „Merci“.

Für die Kinder der städtischen Kindertagesstätte „Regenbogen“ brachte

die französische Delegation eine große Sprungmatte mit – ideal für spielerisches Austoben und motorische Entwicklung; außerdem sogenannte „Boomwhackers“, also bunte Röhren, die ideal als Instrumente genutzt werden können. Die Kinder revanchierten sich auf besondere Weise: Mit viel Eifer und kindlicher Begeisterung führten sie das Theaterstück „Die Bremer Stadtmusikanten“ auf. Und dabei kam es zu einer charmannten kulturellen Entdeckung: Während der deutsche Hahn laut „Kikeriki“ ruft, erklärte Alain Givord – Mitglied des Comité und Bürgermeister von Vonnas – augenzwinkernd, dass französische Hähne selbstverständlich „Cocorico!“ krähen. Ein kleiner Moment mit großer Wirkung – der zeigt, wie lebendig und herzlich die Städtepartnerschaft gelebt wird.



Neues Bistro eröffnet im historischen Marstall: NINA'S am Schlosshof

Wächtersbach. Ab August dürfen sich Besucherinnen und Besucher der Wächtersbacher Altstadt auf ein weiteres kulinarisches Highlight freuen: „NINA'S am Schlosshof“ eröffnet im frisch sanierten Marstall direkt neben dem Schloss. Geboten werden hausgemachte Köstlichkeiten wie Crêpes, Cookies, Zimtschnecken, herzhafte Focaccia, Bagels und Wraps – das Angebot wird regelmä-

ßig wechseln, wie Inhaberin Nina Jacob verrät. Auch bei den Getränken wird auf Qualität und Frische gesetzt: Neben aromatischem Kaffee gibt es selbstgemachten Eistee, fruchtige Limonade, Wein und verschiedene Softdrinks. In Abstimmung mit dem Café Tally's, welches seine Eröffnung am 18. Mai feierte, werden Öffnungszeiten und Ruhetage geplant – um ein bestmögliches Angebot zu schaffen.

Rufbereitschaft des Hessischen Forstamtes Schlüchtern

Im Notfall (Wochenenden und Feiertage) rufen Sie bitte das Hessische Forstamt Schlüchtern, **Tel.: 06661-9645-34**, an. Über die automatische Rufumleitung werden Sie mit dem diensthabenden Revierleiter verbunden.

LIEBE PATIENTINNEN, LIEBE PATIENTEN,

Am **18. Juni** hat die Schlosspark Praxis in Wächtersbach ihren **letzten Betriebstag**. Bitte beachten Sie, dass sie in der Zeit **vom 19. Juni bis 30. Juni keine Rezepte oder Überweisungen** anfordern können, bitte bestellen Sie solche frühzeitig vorab!

Wir, **Dr. med. Isabell Rasel**, Internistin & Diabetologin und **Steffen Georg**, Internist, sind dann mit unserem bewährten Team in der

„GEMEINSCHAFTSPRAXIS AM LINDENPLATZ“ AB 1. JULI

wie gewohnt hausärztlich - diabetologisch & internistisch für unsere Patienten da.

Kontakt Daten ab 1. Juli:

info@praxis-am-lindenplatz.com

Tel: 06053 - 6243990



GEMEINSCHAFTSPRAXIS
AM LINDENPLATZ

HAUSÄRZTLICH - INTERNISTISCH & DIABETOLOGISCH

Töpfermuseum in Wittgenborn am 15. Juni eröffnet

Wittgenborn. Am Sonntag, 15. Juni, präsentiert das Töpfermuseum in Wittgenborn wieder seine Sammlung von Exponaten, die teilweise bis zu 200 Jahre alt sind und von Wittgenborner Töpfern hergestellt wurden. Sie geben mit vielen Zeichnungen des Malers und Grafikers Robert Sterl, der eine gewisse Zeit in Wittgenborn gelebt und gearbeitet hat, einen interessanten Einblick in die Arbeitsweise der damaligen Töpfer. Sogar den benötigten Ton bauten sie selbst in den vorhandenen Tongruben ab, was eine schwere und gefährliche Arbeit darstellte. Bei einer fachkundigen Führung durch den Museumsleiter erfahren

die Besucher noch weitere Details über diesen Berufsstand, der einst ein ganzes Dorf ernährte. Das Museum befindet sich in der Burggasse 19, gleich neben dem Dorfgemeinschaftshaus. Der Eintritt ist frei. Wer zu einem anderen Termin eine Museumsführung wünscht, melde sich bitte bei Willi Sehm (Tel.: 06053-1200), oder beim Verkehrs- und Gewerbeverein (Tel.: 06053-9213).



Offene Kirche – Zeit der Stille und der Gebete in Aufenau

Aufenau. Am Freitag, 13. Juni und Samstag, 14. Juni sind alle herzlich eingeladen, die Kirche in Aufenau offen zu erleben.

Den Anfang macht eine Andacht am Freitag um 18 Uhr, bei der der Familienchor mitwirkt. Anschließend ist die Kirche bis 22 Uhr für

jedermann zum Beten, Meditieren oder einfach nur zur Stille geöffnet. Am Samstag, wird sie dann von 8 bis 18 Uhr geöffnet sein. Es wäre schön, wenn sich viele die Zeit nehmen, die Kirche als Ort der Ruhe und Besinnung zu erleben.

Für die vielen Glückwünsche, Geschenke und Aufmerksamkeiten zu meinem

90. Geburtstag

möchte ich allen Gratulanten herzlich danke sagen. Der Tag hat mir sehr viel Freude gebracht.

Friedrich (Friedel) Kolb

Wächtersbach, im Juni 2025

Herzlichen Dank

für die lieben Glück- und Segenswünsche anlässlich meines

90. Geburtstag

Ein herzliches Dankeschön an meine Familie für die schöne Gestaltung meines 90. Geburtstages sowie meinen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die mir in liebevoller Weise mit Glückwünschen, Blumen, Geschenken und persönlichen Besuchen eine große Freude bereitet haben.

Herzlich danke ich Herrn Bürgermeister Andreas Weiher, auch in Vertretung der Stadt Wächtersbach, für die Glückwünsche. Ausserdem danke ich Herrn Pfarrer Stefan Kümpel, auch im Namen der Kath. Pfarrgemeinde St. Martin sowie der Kath. Kirchengemeinde Aufenau-Neudorf. Des weiteren der Stiftungsfamilie BSW Ortsstelle Main-Kinzig und der Freiwilligen Feuerwehr Neudorf.

Paul Diedenhoven

Wächtersbach, im Mai 2025

Ein herzliches Dankeschön sagen wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten für die vielen Glückwünsche und Geschenke zu unserer

Goldenen Hochzeit

Ein ganz besonderer Dank geht an: Bürgermeister Andreas Weiher, das Messeteam Wächtersbach, Pfarrerin Sonja Weyermüller, die FFW Waldensberg, den Liederzweig Leisenwald, Walter Prax und das Team vom Landgasthof „Zur Quelle“ für die hervorragende Bewirtung.

Annemarie und Dieter Schmidt

Waldensberg, im Mai 2025

Gewerbetreibende laden zum Besuch ein

Landgasthof
Zur Quelle



Wir freuen uns auf Sie!

Leipziger Straße 15
63607 Wächtersbach-Aufenau
Donnerstag ist Ruhetag.
Gruppen auf Anfrage.
Tel.: (0 60 53) 29 10
www.gasthof-zur-quelle.de

BÄDERSTUDIO
Just

- Verkauf hochwertiger Badausstattung
- Montage
- Komplettrenovierung aus einer Hand mit allen Gewerken

63607 Wächtersbach
Industriestraße 44
Tel. 06053-600280

Im Bahnhof
Bistro & Store
Wächtersbach

Kaffeespezialitäten, Frühstück & Snacks,
Zeitschriften, Tabak & Lotto Annahmestelle.

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 4.30 - 18.00 Uhr
Sa. 6.00 - 13.00 Uhr
So. 8.00 - 12.00 Uhr

Inhaber: Margit Steinel
Tel.: 06053 709909
Fax: 06053 8096753

Rosen-Apotheke



freundlich kompetent
beratungsaktiv

Inh. Dr. Philipp Tauber e.K.
Poststraße 6 - Wächtersbach
Telefon 0 60 53-16 96

Führungswechsel beim WCV

Wächtersbach. Auf Grund des Messekonzertes startete die 64. Jahreshauptversammlung des 1. Wächtersbacher Carneval Vereins am Freitag, 30. Mai bereits um 19.11 Uhr. Über 70 Vereinsmitglieder und zahlreiche Gäste hatten sich im WCV-Casino eingefunden und wurden vom Ersten Vorsitzenden Jürgen Schneider begrüßt.

Er gab dann auch als erstes einen kurzen Rückblick über das sehr erfolgreiche vergangene Jahr.

Jürgen Schneider bedankte sich bei allen Aktiven vor und hinter den Kulissen für ihre ehrenamtliche Arbeit und sowohl er wie auch Sitzungspräsident Nicky Kailing lobten im Besonderen die WCV-Tanzgruppen und ihre Trainerinnen für ihre herausragenden Tänze.

Der anschließende Bericht des Schatzmeisters Marcel Weisgerber zeigte, dass der Verein auch im vergangenen Jahr sehr gut gewirtschaftet hat.

Aber nicht nur beim Kassenbestand gab es ein Plus, sondern auch bei den Mitgliederzahlen des WCV. So habe der Verein derzeit 526 Mitglieder, ein erneuter Anstieg um 34 Mitglieder zum Vorjahr.

Bei den Wahlen des Vorstandes – in diesem Jahr wurden die Stellv. Abteilungsleiter und der Erste Vorsitzende gewählt – gab es bei der Position der Stellv. Fundusmeisterin eine Neubesetzung. In dieser Position löst zukünftig Sina Heiß Bea Appel ab. Sie wurde einstimmig gewählt. Die übrigen Stellvertreter im Vorstand wurden ebenfalls alle einstimmig in ihrem Amt bestätigt. Nachdem Jürgen Schneider in der Position des Ersten Vorsitzenden nun insgesamt 20 Jahre den Verein überaus erfolgreich geführt hat,

trat er in diesem Jahr von diesem Amt zurück. Als Nachfolgerin wurde Sandra Schneider-Krienke einstimmig gewählt. Ihre Position als Schriftführer nimmt künftig Thomas Janik ein. Er wurde ebenfalls einstimmig gewählt.

In diesem Jahr wurden wieder zahlreiche Ehrungen vorgenommen und so erhielten für 25 Jahre treue Mitgliedschaft folgende Mitglieder die Vereinsnadel in Silber: Maximilian Hansmann, Melissa Kleespies, Christian Knobloch, Sabrina Müller, Luisa Schaub sowie Bruno, Heike und Martin Wiesner.



Die Verdienstnadel in Gold für 50 Jahre treue Mitgliedschaft erhielten Marita Deubert, Karin Hofferbert, Michele Lohrey, Richard Wagner und Jürgen Schneider.

Von den anwesenden Stimmberechtigten wurde der Vorschlag des Vorstandes, auf eine Erhöhung der Mitgliedsbeiträge und der Einführung einer Aufnahmegebühr zu verzichten, einstimmig angenommen. Ebenfalls einstimmig wurde Oliver Habekost auf Vorschlag des Gesamtvorstandes zum Ehrensenator des WCV gewählt. Zum Schluss gab Jürgen Schneider noch einen Ausblick auf einige bevorstehende Termine wie das WCV-Kindersommerfest im Juni, das WCV-Grillfest im August, die Weinprobefahrt nach Piesport an der Mosel Ende August, das 2. WCV-Biertasting am 02. Oktober und, und, und.

Eine besondere Überraschung und Auszeichnung gab es dann noch für Jürgen Schneider, als er von der Mitgliederversammlung einstimmig zum Ehrenvorsitzenden des WCV gewählt wurde. (Den ganzen Artikel finden Sie auf unserer Homepage www.vgv-waechtersbach.de)

Aus dem Vereinsleben:

Fliesen Koch, Ihr Meisterbetrieb aus der Region. Alles aus einer Hand – vom Installateur bis zum Maler.

FLIESEN KOCH

IHR MEISTERBETRIEB

Telefon 06053.618498
www.fliesen-koch.eu

WSO
STAMM-LAUER
Notare und Rechtsanwälte

Ihr Recht ist bei uns in guten Händen.
Es beraten und vertreten Sie:

Alexander Werle Rechtsanwalt und Notar Fachanwalt für Familienrecht	Stefan Ommert Rechtsanwalt Fachanwalt für Arbeitsrecht, Miet- und WEG-Recht	Jürgen Schmidt Rechtsanwalt und Notar Fachanwalt für Erbrecht
Antje Dönges Rechtsanwältin* Fachanwältin für Familienrecht	Benjamin Malle Rechtsanwalt*	

(*) im Angestelltenverhältnis

Im Ziegelgarten 50 · Wächtersbach · Tel.: 06053/6143-0
www.stamm-lauer.de · post@stamm-lauer.de

PARTNER-PRO-GESUNDHEIT

Orthopädie-Technik · Sanitätshaus
SCHILLING

ORTHOPÄDIE-TECHNIK
REHA-TECHNIK
REHABILITATIONSMITTEL
KRANKENPFLEGEARTIKEL
WÄSCHE-BADEMODEN

Kanalstraße 33 - 35
63619 Bad Orb
Tel.: 0 60 52-29 20, Fax: 63 99
Geschäftszeiten: 9 bis 12.30 Uhr,
15 bis 18 Uhr, Mi.: 9 bis 12.30 Uhr
- Lieferant aller Kostenträger -

Abschied von Jan Volkmann und Weichenstellung für die Zukunft

SV Melitia Aufenau lädt zur Jahreshauptversammlung

Aufenau. Der SV Melitia Aufenau 1921 e.V. lädt alle Mitglieder und Interessierten herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am Mittwoch, 18. Juni, 19 Uhr, auf dem Vereinsgelände ein. Die Versammlung markiert eine wichtige Wegemarke der jüngeren Vereinsgeschichte: Nach 15 Jahren im Vorstand, davon zehn Jahre als erster Vorsitzender, verabschiedet sich Jan Volkmann aus dem Amt. Im Rahmen der Versammlung wird ein neues Vorstandsteam gewählt. „Wir werden die Verantwortung auf mehrere Schultern verteilen, um den Verein zukunftsfähig aufzustellen. Das Vorstandsteam ist ein wichtiger Schritt in diese Richtung“, erklärt Schriftführer Emirhan Başkaya.

Weitere Tagesordnungspunkte sind unter anderem: Satzungsänderung, Ehrungen, Berichte des Vorstandes, des Spelausschusses sowie des Kassierers, Termine 2025/2026 und Sonstiges.

Im Anschluss an die Versammlung findet ein gemeinsamer Grillabend unter dem neu installierten LED-Flutlicht statt – eine Gelegenheit, in entspannter Atmosphäre ins

Gespräch zu kommen und den Abend ausklingen zu lassen.

(Den ganzen Artikel finden Sie auf unserer Homepage www.vgv-waechtersbach.de)



Die Erweiterungsmodernisierung der Flutlichtanlage am Rasenplatz ist die letzte neue infrastrukturelle Errungenschaft des SV Melitia Aufenau.

Am Samstag, 28. Juni, ist es so weit: Der fünfte Wächtersbacher Waren-Verschenk-Tag

Wächtersbach. Viele kennen das Phänomen: Einige haben Dinge zu Hause, die noch so gut wie neu sind und trotzdem nicht genutzt werden. Das betrifft nicht nur die berühmten Heimtrainer, die dann halt auch mal zum Wäsche ablegen genutzt werden, sondern Sachen aus allen Bereichen des Alltags. Hausrat aus Küche und Wohnzimmer, Werkzeuge, Kleidung, Bücher, Spielsachen, Dekoartikel und vieles mehr. Manches lässt sich verschenken, anderes über die gängigen Plattformen oder auf dem Flohmarkt verkaufen. Aber manchmal fehlt die Zeit oder die Lust, einen ganzen Stand zu bestücken oder ein Inserat aufzugeben. Und auch darum wissen die meisten: Vielen Menschen fehlt es an wichtigen Waren des alltäglichen Bedarfs.

Der Waren-Verschenk-Tag in Wächtersbach bietet hier eine tolle und simple Aktion. Am Vormittag zwischen 10 und 12 Uhr können gut erhaltene Dinge im Bürgerhaus am Messekreisel abgegeben werden. In der Halle wird es auch eine Pinnwand geben. Wer Möbel oder andere sperrige Dinge zu verschenken hat, hängt davon ein Foto mit den Kontaktdaten auf.

Nach einer kleinen Aufbaupause kann zwischen 12.30 und 15 Uhr nach Herzenslust gestöbert werden. Was gefällt, wird mitgenommen. Es ist möglich, ausschließlich Sachen zu verschenken oder auch ausschließlich Sachen mitzunehmen. Und natürlich auch beides. Ganz nebenbei wurden in der Vergangenheit auch neue Kontakte geknüpft.

Die Erfahrungen der letzten Jahre zeigen, dass es immer wieder gelingt, vielen schönen Dingen eine zweite Chance zu geben und ganz nebenbei etwas Gutes zu tun und das Abfallvolumen der Stadt etwas kleiner zu halten. Auch wenn am Ende des Tages, die Sachen, die übrig bleiben, entsorgt werden müssen.

An diesem Tag wird es zum ersten Mal auch Informationen zum Projekt Food-Sharing in Wächtersbach geben. „Falls weitere gemeinnützige Projekte eine Kooperation mit dem Waren-Verschenk-Tag eingehen möchten, wenden Sie sich gerne im Vorfeld an die Organisatoren.“

Es werden noch Helfer und Helferinnen gesucht. Rückfragen gerne an: Eva Bonin unter Tel.: 06053-7003624 (AB).

Nachruf



Der Vorstand des Feuerwehrvereins und die aktiven Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Neudorf trauern um ihr Mitglied

Wilfried Wies

der am 15. Mai 2025 im Alter von 66 Jahren nach schwerer Krankheit verstorben ist.

1976 begann er seinen aktiven Dienst, den er bis ins Jahr 2011 absolvierte. Er war viele Jahre Schriftführer und sechs Jahre Vorsitzender des Feuerwehrvereins. 1990 war es Wilfried, der die bis heute bestehende Partnerschaft mit der Feuerwehr Neudorf im Erzgebirge ins Leben gerufen hat. Ebenso war er 1996 mit einer der Hauptverantwortlichen, der unsere Jugendfeuerwehr gründete.

Bis 2006 war er unser Jugendwart, der es verstand, eine Rasselbande zu einer Einheit zu formen. In diesen Jahren verbuchte unsere Jugendwehr viele Erfolge. Man kann mit Stolz behaupten, dass Wilfried aus den Jugendlichen eine starke Truppe formte.

Für seine Verdienste erhielt er 2006 die Floriansmedaille in Silber. Trotz seiner Krankheit setzte er sich mit seinem Wissen und seiner Schaffenskraft bis zum Schluss für seine Feuerwehr ein.

Wir verlieren mit ihm einen sehr engagierten, fröhlichen und hilfsbereiten Kameraden, der sich in vollem Maße für die Belange der Feuerwehr Neudorf eingesetzt hat.

Wir werden ihn sehr vermissen.

In dankbarem Gedenken
Freiwillige Feuerwehr Neudorf

Trauerdrucksachen

Wir bieten Ihnen eine individuelle Beratung, einen schnellen und flexiblen Druck. Gerne können Sie mit uns auch einen Termin außerhalb der Öffnungszeiten vereinbaren.

wächtersbach
Verkehrs- und Gewerbeamt

ächt vielseitig

Am Schlossgarten 1
63607 Wächtersbach
Telefon: 0 60 53-92 13
info@vgv-waechtersbach.de

Scherfer
Blumen Fachgeschäft & Gärtnerei

Bahnhofstraße 48
63607 Wächtersbach
Tel.: (0 60 53) 14 58



Gottesdienste in Wächtersbach

Kirche des Nazareners

Samstag, 14.: 18 Uhr: Gottesdienst. **Mittwoch, 18.:** 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde. **Samstag, 21.:** 18 Uhr: Gottesdienst mit Pastor Ingo Hunäus. **Dienstag, 24.:** 15 Uhr: Kaffeenachmittag. **Mittwoch, 25.:** 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde. **Samstag, 28.:** 15 Uhr: Gemeindeversammlung. 18 Uhr: Gottesdienst mit Pastor Hans-Günther Mohn.
Wichtiger Hinweis: Das Gebäude ist barrierefrei!

Gottesdienste & Termine im Kooperationsraum „Mittleres Kinzigtal“ der Kirchengemeinden Spielberg-Waldensberg & Wächtersbach

Samstag, 14.: 18 Uhr: Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden der Kirchengemeinde Spielberg-Waldensberg in Spielberg. **Sonntag, 15.:** 10 Uhr: Gottesdienst in Wächtersbach. **Samstag, 21.:** 14 Uhr: Konfirmation der Kirchengemeinde Wächtersbach in Wächtersbach. **Sonntag, 22.:** 11 Uhr: Gottesdienst in Leisenwald zum Beginn des Weinfestes. 18 Uhr: Abendgottesdienst in Neudorf. **Dienstag, 24.:** 15 Uhr: „Worte und Torte“, Seniorennachmittag in Wittgenborn, Anbau der Kirche. **Mittwoch, 25.:** 15 Uhr: „Worte und Torte“, Seniorennachmittag in Wächtersbach, Bücherei. **Donnerstag, 26.:** 15 Uhr: „Worte und Torte“, Seniorennachmittag in Hesseldorf, Kirchenraum des DGH



Seit über 75 Jahren in Wächtersbach

DIECKMANN Bestattungen

Beratung, Erd-, Feuer-, See- und Waldbestattungen, Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

Tag und Nacht für Sie erreichbar

Ysenburger Str. 3 | 63607 Wächtersbach | Tel.: 0 60 53-17 58 | Mobil 0173-313 46 02

Ausstellung: Friedrich-Wilhelm-Straße 1

www.dieckmann-bestattungen.de

Katholische Pfarrgemeinde Mariä Himmelfahrt Wächtersbach

Samstag, 14.: kein Gottesdienst in Wächtersbach. **Sonntag, 15.:** 9.30 Uhr: Hochamt – Dreifaltigkeitssonntag. **Donnerstag, 19.:** 9.30 Uhr: Hochamt zu Fronleichnam auf dem Kirchenvorplatz. Es spielt der ev. Posaunenchor. **Samstag, 21.:** 17.30 Uhr: Vorabendmesse. **Sonntag, 22.:** kein Gottesdienst in Wächtersbach. **Samstag, 28.:** kein Gottesdienst in Wächtersbach. **Sonntag, 29.:** Hochamt - Hl. Petrus und Paulus, Apostel. **Donnerstag, 3. Juli:** 17.30 Uhr: Rosenkranzgebet. 18 Uhr: Hl. Messe – Fest Hl. Apostel Thomas.

Gottesdienste in der Herz-Jesu-Kirche Brachtal-Schlierbach

Sonntag, 15.: 11 Uhr: Heilige Messe – Dreifaltigkeitssonntag. **Sonntag, 22.:** 11 Uhr: Heilige Messe – 12. Sonntag im Jahreskreis. **Freitag, 27.:** 18 Uhr: Hochamt – Hochfest Heiligstes Herz Jesu. **Sonntag, 29.:** 11 Uhr: Heilige Messe – Hl. Petrus und Hl. Paulus, Apostel. **Sonntag, 6. Juli:** 11 Uhr: Heilige Messe – 14. Sonntag im Jahreskreis.

15 Uhr Seniorennachmittag in Waldensberg, August Grefe Haus. **Freitag, 27.:** 15 Uhr: Café Lichtblick, Tröstercafé in Wächtersbach, Bücherei. **Sonntag, 29.:** 10.30 Uhr: Konfirmation der Kirchengemeinde Spielberg-Waldensberg in Waldensberg. 18 Uhr: Abendgottesdienst in Wächtersbach mit musikalischer Begleitung des Kirchenchores.
Regelmäßige Veranstaltung: Posaunenchor: montags 18.30 Uhr. **Kirchenchor:** montags 20 Uhr. **Büchereiausleihe im alten Pfarrhaus:** donnerstags 16 bis 18 Uhr und samstags 10 bis 12 Uhr. **Kleiderkammer und Sozialläden:** montags, 14.30 bis 17.30 und donnerstags, von 11 bis 13 Uhr. (Abgabe von Waren nur montags 17.15 bis 18 Uhr).

VdK OV Wächtersbach:

Kaffeenachmittag am 17. Juni

Wächtersbach. Der VdK OV Wächtersbach informiert hiermit, dass am Dienstag, 17. Juni, der nächste Kaffeenachmittag ab 14.30 Uhr stattfindet. Veranstaltungsort: Vereinsheim in der alten Schule / direkt neben der evangelischen Kirche. Es wird einen Vortrag über das Thema „Internet für Senioren“ geben. Der Referent ist Heiko Jahn. Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung per Telefon 0171-8388662 oder 0151-20178402

gebeten. Zu den Veranstaltungen sind alle Mitglieder mit ihren Partnern recht herzlich eingeladen. Auch Bekannte sind willkommene Gäste.

c3 Church - Campus Kinzigtal

Die evangelische Freikirche c3 Church Campus Kinzigtal lädt zum Gottesdienst mit cooler moderner Musik **jeden Sonntag, 11 Uhr**, in die neuen Räume in Wächtersbach-Neudorf, Am Rosengarten 5 ein.

Schmelz Bestattungen

Was man tief im Herzen besitzt, kann man nicht durch den Tod verlieren.

zuhören • beraten • begleiten

Unser Beratungs-/Ausstellungsraum
Wächtersbacher Str. 44 d
63636 Brachtal-Schlierb.
06053-1409

Unser Büro
Schnurgasse 6
63633 Birstein
06054-6122

Unsere Beratung
Marktplatz 1
63607 Wächtersbach
06053-707620

Immer erreichbar unter 0 60 54-61 22
www.bestattungsinstitut-schmelz.de

IMPRESSUM

WÄCHTERSbacher HEIMATZEITUNG

Lokalzeitung für Wächtersbach - Stadt und Ortsteile.
Erscheint SAMSTAGS im 14-Tage-Rhythmus.

Verteilung an alle Haushalte in Wächtersbach, Aufenau, Neudorf, Hesseldorf, Weilers, Wittgenborn, Waldensberg und Leisenwald.
Auflage: 5.950 Exemplare.

Herausgeber, Redaktion, Anzeigen, Gestaltung, Layout und redaktionelle Bearbeitung: **Verkehrs- und Gewerbeverein e. V.**
Büro: im Verkehrsbüro, Am Schlossgarten 1, 63607 Wächtersbach, Tel.: 0 60 53-92 13, Fax: 0 60 53-57 27, info@vgv-waechtersbach.de, www.vgv-waechtersbach.de

Druck: Druckerei Vogel, Rötherweg 1, 36119 Neuhof, Tel.: 06655-2619, E-Mail: info@vogel-druckerei.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste April 2022 vom 1. April 2022.

VERKEHRSBÜRO: Unsere neuen Öffnungszeiten: Wir sind Montag, Mittwoch und Freitag, 9 bis 12.30 Uhr für Sie da. Weitere Termine nach Absprache.

Redaktionsschluss der nächsten Wächtersbacher Heimatzeitung ist am Freitag, 20. Juni, 18 Uhr!
Das Erscheinungsdatum ist Samstag, 28. Juni 2025.

Vielfältig
wie die
Natur



Testen Sie uns!
Wir sind Ihr
Partner in Sachen
Anzeigen-, Broschüren-,
Plakat- und Flyergestaltung.

wächtersbach
Verkehrs- und Gewerbeverein

[ächt] vielseitig

Öffnungszeiten:
Montag, Mittwoch
und Freitag,
9 bis 12.30 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Am Schlossgarten 1
63607 Wächtersbach
Telefon: 0 60 53-92 13
info@vgv-waechtersbach.de



MACH es
zu deinem Platz!

#WIR SUCHEN DICH



Kreiswerke Main-Kinzig GmbH
Barbarossastraße 26 | 63571 Gelhausen
www.kreiswerke-main-kinzig.de

**Kreiswerke
Main-Kinzig**



GLOBUS
Wächtersbach

Gültig vom 16.06.–21.06.2025



Globus Handelshof GmbH & Co. KG
Markthalle Wächtersbach,
Main-Kinzig-Straße 21
63607 Wächtersbach

GLOBUS Baguette
hauseigene Herstellung
1kg=2.60



250 g
0,75

GLOBUS Snackplatte
Touchdown
Gemischte
Auswahl
mit Käse,
Würstchen
und Gebäck



pro Stück
6,90

Rindswurst
mit Chili und Käse

Neu
bei uns



1kg
10,90
~~11,90~~

Krombacher Bier
Verschiedene Sorten,
je 20 x 0,5 l-/24 x 0,33l-
MW Flasche,
1 l: 1.10/1.39
+ Pfand 3.10/3.42



je Kiste
10,99
~~16,99~~

Exklusive Rabatte für
mein GLOBUS
Mitglieder!




Jetzt registrieren und
alle Vorteile nutzen.

Exklusiv für
mein GLOBUS Kunden
**20% Rabatt auf
Ketchup & Senf**

Gültig vom 16.-21.06.2025
*Ausgenommen Werbewaren des
Falblattes der KW25, 16.06.-21.06.2025
Der Rabatt gilt nur auf in der Markthalle vorrätige Ware,
Mein GLOBUS Kundenkarte oder verknüpfte
PAYBACK Karte an der Kasse vorzeigen.
Der mein GLOBUS Rabatt wird automatisch abgezogen.

Montag - Donnerstag: 8.00–20.00 Uhr
Freitag & Samstag: 8.00–21.00 Uhr